



GENEVO

GENEVO HD+

Einbau- und Betriebsanleitung

Hauptmerkmale von Genevo HD+

Genevo HD+ ist eine High-End Radarantenne für den Festeinbau (Wasserfest) und drahtloser Verbindungsmöglichkeit zu Genevo+ Series. Die Hauptfunktion ist das Aufspüren der Radarstrahlung (X/K/Ka Band) welche von Radargeräten ausgesendet werden und die Ortung von Lasermessung. In Kombination mit dem GENEVO GPS+ POI-Warner erhält der Fahrer Warnmeldungen in deutscher Sprache vor Radargeräten und Lasermessungen, sowie Warnungen vor festen Blitzern wie Rotlicht Kameras, Section Control und vieles mehr.

Installation:

Die Installation von Genevo HD+ ist nicht kompliziert. Trotzdem empfehlen wir den Einbau von fachlich versiertem Personal durchführen zu lassen. Von Ihrem Händler erhalten Sie den nötigen technischen Support.

Die Antenne erfasst Signale welche von Radargeräten emittiert werden Die Wahl des Installationsortes ist daher entscheidend für den reibungslosen Ablauf und für gute Empfindlichkeit der Radarantenne.



Die Antenne wird an der Vorderseite des Fahrzeugs in der Regel hinter der Kunststoff-Stoßstange oder hinter dem Kühlergrill vor dem Fahrzeugkühler montiert. In Fahrtrichtung und idealerweise 30-50cm über dem Boden. Wenn Sie die Antenne so montieren, dass die Stoßstange davor ist, überprüfen Sie das Material, aus dem die Stoßstange gemacht ist und ob diese eine Metallverstärkung enthält.

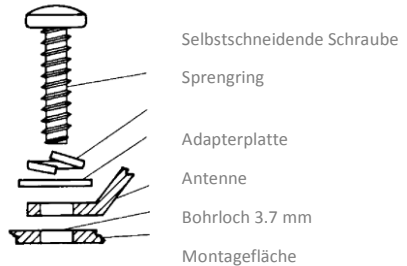
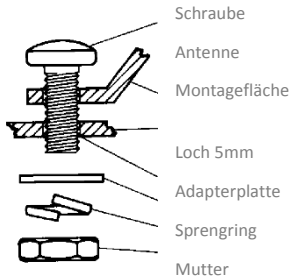
Hinweis: Falls Sie Warnungen vor Laser möchten, so muss das kleine runde Auge an der Antenne freie Sicht nach vorne haben! Sollten Sie bereits einen aktiven Laserschutz separat einsetzen, so ist dies nicht notwendig. Gegeben Falls lassen Sie sich vorher beraten!

Einige Arten von Kunststoff können Radarwellen schwächen und reduzieren den Wirkungsgrad der Antenne. Montieren Sie die Antenne niemals hinter Metallteilen des Fahrzeugs! Nicht hinter Kabel oder Waschwasserleitungen. Auch verchromte Teile sind schlecht für den Empfang.

Wenn Sie das Maximum aus der Antenne herausholen möchten, installieren Sie die Antenne in einer vertikalen Position (siehe Bilder). Die Radarantenne zeigt so die maximale Empfindlichkeit und die niedrigste Anzahl an Fehlalarmen. Die Antenne kann auch in einer horizontalen Position verbaut werden. In diesem Fall kann die maximale Empfindlichkeit nicht gewährleistet werden.

Die Auswahl der Befestigungsschrauben:

Sie können für die Befestigung selbstschneidende Schrauben, oder die klassische Schrauben und Muttern Befestigung wählen:

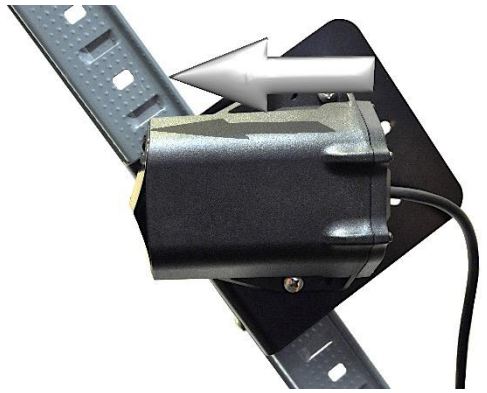
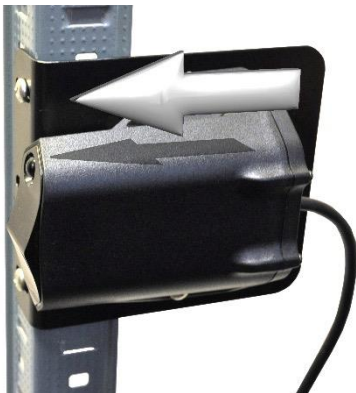


Montage der Antenne:

Nach Auswahl des Einbauortes und der Schrauben, markieren und bohren Sie die ersten beiden von vier Bohrlöchern. Montieren Sie die Antenne und prüfen Sie nochmals die Ausrichtung. Wenn alles passt, bohren Sie die beiden weiteren Löcher und ziehen Sie die 4 Schrauben mit Gefühl über Kreuz an.

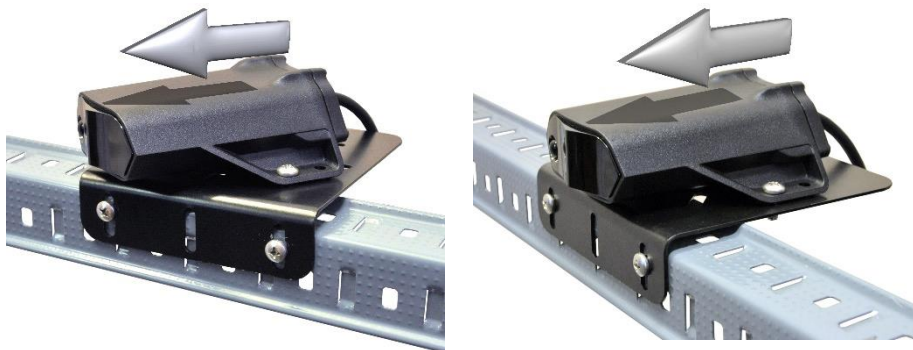
Bei einigen Fahrzeugen kann es sehr hilfreich sein, die "L" förmige Adapterplatte zu verwenden. Schrauben Sie die Adapterplatte an das Fahrzeug, dann die Antenne an die Adapterplatte.

Hier ein Beispiel für die empfohlene, vertikale Montage
(der Pfeil zeigt in Fahrtrichtung)



Hier ein Beispiel für die horizontale Montage

(der Pfeil zeigt wieder in Fahrtrichtung)



Das Antennenkabel:

Nach der Befestigung der Antennen, ziehen Sie das Kabel durch die Spritzwand. Es wird empfohlen, dass Sie es an die vorhandene Verkabelung hinzu verlegen und mit Kabelbinder befestigen. Die Länge des Kabels zwischen der Antenne und dem Kupplungsstecker ist 1,7 m lang. Die Länge des zweiten Teils des Kabels beträgt 2,5 Meter. Der Antennenanschluss ist wasserdicht und erlaubt eine einfache Verbindung und Trennung bei einem Wechsel der Antenne oder der Antennenposition.

Denken Sie bei der Verlegung daran, dass das Kabel nicht mit heißen Teilen des Autos in Berührung kommt. Auch an beweglichen Teilen des Fahrzeugs darf nichts angebracht werden!



Um das Kabel durch die Spritzwand zu ziehen, verwenden Sie am besten, eine vorhandene Tülle. Wenn keine Tülle vorhanden ist, bohren Sie ein Loch mit ca. 8mm Durchmesser an einem geeigneten Ort. Vorsicht! Das Bohrloch kann sehr scharfkantig sein und Sie oder das Kabel verletzen. Achten Sie beim Bohren auf Fahrzeugseitige Leitungen und verwenden Sie eine Rost-Stopp-Farbe.

12V Stromversorgung:

Nach der mechanischen Installation der Radarantenne und der Verkabelung, schließen Sie die Kabel. Schließen Sie das schwarze Kabel an Karosserie Masse, und das rote Kabel mit einer Sicherung an + 12V.

Vor dem Anschluss der + 12V-Stromversorgung, die Sicherung zu entnehmen, da die Möglichkeit eines Kurzschlusses während der Installation besteht.

Sobald die Genevo+ Geräte mit Strom versorgt werden, verbinden Sie sich vollautomatisch und im Menü des GPS+ erscheint das Konfigurationsmenü für HD+

Es wird empfohlen, das rote + Kabel an eine geschaltete Stromquelle (Klemme 15) anzuschließen. Beim Anschluss an eine konstante Spannungsquelle (Klemme 30), ist es empfehlenswert, eine Zusatzelektronik zu verwenden, so dass die Antenne nicht ständig mit Strom versorgt wird; so wird die Entladung der Fahrzeugbatterie vermieden.

Abgetastete Frequenzen:

Ka narrow: 34,0GHz, 34,3GHz,
34.7GHz, 35,5GHz (± 120MHz)
Ka Wide: 33.4 GHz ~ 36.0 GHz
K narrow: 24.125GHz (± 70MHz)
K wide: 24.125GHz (± 150MHz)
X band: 10.525GHz (± 50MHz)
sowie Laser: 904nm

Technische Daten:

Arbeitstemperatur: -20 - +85 ° C
Betriebsspannung: 11-16 V
Stromaufnahme: 190 mA normal,
220 mA max. (12V)
Abmessungen: 96 * 109 * 40 mm

Ihr Händler:



Hiermit erklärt der Hersteller Radar Systems, dass sich das Gerät GENEVO HD+ in Übereinstimmung mit den grundlegenden Anforderungen und den übrigen einschlägigen Bestimmungen der Richtlinie 1999/5/EG befindet. Die vollständige Konformitätserklärung kann hier herunter geladen werden: www.genevo.de/ce